

Kreismusikverband Westerwald e.V.

Übungsbogen D3 (Seite 2)

Bilde Dominantseptakkorde zu folgenden Tonarten:

D-Dur B-Dur As-Dur Des-Dur h-Moll f-Moll

Bestimme folgende Dreiklänge genau:

Transponiere:

1. Stimme: Alt-Saxophon in Es
2. Stimme: Tenor-Saxophon in B
3. Stimme: Bass-Klarinette in B
4. Stimme: Bariton-Saxophon in Es

1. Stimme: Klarinette in Es
2. Stimme: Trompete in B
3. Stimme: Tenorhorn in B
4. Stimme: Tuba in B

Hinweis: Alle Holzblasinstrumente (außer Fagott) werden grundsätzlich im Violinschlüssel notiert! Ansonsten werden alle "hohen" Blechblasinstrumente (Trp., Flgh. etc.) und die Waldhörner im Violionschlüssel, die "tiefen" Blechbläser (Pos., Bar.) im Bassschlüssel notiert. Ausnahmen: Tenorhorn in B und Posaune in B werden im Violinschlüssel 1 Oktave höher notiert, Tuba in B wird im Violinschlüssel 2 Oktaven höher notiert.

Beschreibe grundsätzliche Eigenschaften der Suite (Entstehung, Anzahl und Anordnung der Sätze etc.):

Beschreibe den grundsätzlichen Aufbau der Sonatensatzform. Wo kommt diese hauptsächlich vor?

Nenne Beispiele, wo Musik anders gespielt als geschrieben wird: _____

Nenne die 3 bedeutendsten Komponisten der Klassik: _____